

# SuperSonntag,

## Ausgabe Mansfeld-Südharz 28. Okt. 2018

### **108. wissenschaftliche Tagung der Humboldt- Gesellschaft.**

**MSH (red).** Im Oktober fand unter dem Thema „Wissenschaft zwischen Tradition und Bildung - Die Universität Göttingen und die außeruniversitäre Forschung“ die 108. wissenschaftliche Tagung der Humboldt-Gesellschaft für Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V. statt. Über 30 Humboldtianer waren vor Ort anwesend.

#### *Regionalvertretung aus dem Mansfelder Land dabei*

Auch die Regionalvertretung Mansfelder Land war wieder mit einem starken Team von fünf Vertretern mit dabei. Neben dem Leiter der Regionalvertretung, Andreas Koch, waren die Beiratsmitglieder Ilka Ceglarek und Dana Zimmer sowie die Mitglieder Jan Putzas und Vincent Eckert mit in die Universitätsstadt gereist. Ein Höhepunkt dieser Tagung war die Mitgliederversammlung, auf der sich die Humboldt-Gesellschaft ein neues siebenköpfiges Präsidium gewählt hat. Ab Januar 2019 wird Prof. Dr. Erhard Meyer-Galow der Gesellschaft vorstehen.

Andreas Koch wurde auf Vorschlag des bisherigen Präsidiums einstimmig als Beigeordneter in das neue Präsidium gewählt. Damit

gibt es erstmals einen Vertreter aus Sachsen-Anhalt im Führungsgremium der überregional tätigen renommierten Gesellschaft.

#### *Programm*

Daneben standen viele interessante Vorträge und Exkursionen auf dem Programm. Neben einer Führung durch das Max-Planck-Institut und das X-Lab der Universität Göttingen, durften die Gäste auch die Gutenberg-Ausstellung in der Pauliner-Kirche besichtigen. Auf einer Stadtführung durch die Göttinger Altstadt wandelten sie auf Wilhelm und Alexander von Humboldts Spuren, die während ihrer Studienzeit einige Semester hier unterrichtet wurden. Unter anderem von Georg Christoph Lichtenberg, einem Mathematiker, Naturforscher und dem ersten deutschen Professor für Experimentalphysik. Sein Name ist eng verbunden mit den Lichtenbergschen Figuren, mit denen er positive und negative Energie nachgewiesen hatte, Begriffe, mit denen noch heute gearbeitet wird. Die Tage in Göttingen waren, wie bei allen Tagungen zuvor, gefüllt mit interessanten und bereichernden Gesprächen, Anreizen für neue Ideen und den Versprechen auf zukünftige erfolgversprechende Projekte, sagen die Teilnehmer.

Mehr Informationen unter:  
[www.humboldt-gesellschaft.org](http://www.humboldt-gesellschaft.org)